

*Newsletter Nachhaltige Ernährung / Ernährungsökologie Nr. 1/2010 -
3. 2. 2010*

Liebe Interessentinnen und Interessenten,

zunächst hoffen wir, dass Sie alle gut ins Neue Jahr gekommen sind und wünschen Ihnen dafür das Beste!

Die vergangenen Wochen waren erfüllt vor allem vom Start unseres Lehrangebots zur "Nachhaltigen Ernährung" an der Technischen Universität München, das wir zum ersten Mal für Studierende der Agrar- und Gartenbauwissenschaften sowie Agrarmanagement durchführten. Einige Gäste der Ökotrophologie aus Gießen waren ebenfalls dabei. Wir freuten uns über das große Interesse, die engagierte Mitarbeit und die gute Resonanz.

Unsere Doktorandin Eveline Dasch startete ihre Doktorarbeit zu "Bewertung der Nachhaltigkeit von Lebensmitteln" - hierfür erhält sie erfreulicherweise ein Stipendium einer Stiftung. Die Master-Studentin Katie Meinhold ist kurz vor dem Abschluss ihrer Arbeit (Ökologischer Fußabdruck von Lebensmitteln). Mit ihrer Master-Arbeit begonnen hat Claudia Kobras (Bewertung von nachhaltigen Lebensmitteln). Der Schwerpunkt liegt auf der bayerischen Lebensmittelwirtschaft - hierfür erhalten wir dankenswerterweise eine finanzielle Unterstützung vom "Cluster Ernährung" des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Außerdem startete Tobias Rösch von der Uni Gießen seine Master-Arbeit im Bereich Klimaschutz und Ernährung. So kommen unsere Aktivitäten im Rahmen der Arbeitsgruppe "Nachhaltige Ernährung" an der TU München immer mehr in Fahrt. Leider mussten wir aus Kapazitätsgründen weitere Diplomarbeiten- und Praktikumsanfragen aus München, Jena, Potsdam und Hohenheim absagen.

Außerdem gab es zahlreiche Einladungen zu weiteren Vorträgen und Fortbildungen sowie Publikationen. Auch fanden diverse Radiosendungen statt, u. a. im

* Bayerischen Rundfunk, BR 2, 19. 1. 2010, als Studiogast in der Sendung "Das Tagesgespräch" - zur Hörerfrage "Sollen wir nur noch sonntags Fleisch essen?" - Moderator: Stefan Barisius
Diese Sendung ist als mp3-Datei auf unserer Homepage nachzuhören bzw. downzuloaden (55 Minuten):

www.bfoe.de/aktiv/klimaschutz/index.shtml#Radio

* Österreichischen Rundfunk, Ö1, 28. 1. 2010, als Gast in der Sendung "Im Zeit-Raum" - zum Thema "Was werden wir morgen essen? - Ökologische Food-Trends zwischen Genuss und Ernährungsverantwortung" - gemeinsam mit der Ernährungswissenschaftlerin Hanni Rützler und dem Moderator Johannes Kaup

Diese aufgezeichnete Sendung wird demnächst am Samstag, 13. 2. 2010 um 22.05 ausgestrahlt (60 Minuten): vom Sender Ö1 und (nur zu dieser Zeit) als Livestream im Internet:

<http://oe1.orf.at/konsole/live>

Noch eine Vorankündigung: vom 7. bis 8. Mai 2010 findet in Gießen die Tagung "Ernährung aktuell" vom Verband für Unabhängige Gesundheitsberatung e. V. (UGB) statt. Programm:

http://www.ugb.de/e_n_6_148102_n_n_n_n_n_n_n.html

Hier wird Karl v. Koerber referieren zum Thema "Wir leben auf zu großem Fuß - Ökologischer Fußabdruck als innovatives Bewertungssystem".

Wir grüßen aus dem verschneiten München

Karl v. Koerber

Eveline Dasch (Ernährungswissenschaftlerin, Wiss. Mitarbeiterin,
Doktorandin)

Lukas Hindinger (Ernährungswissenschaftler, Praktikant) Andreas Beier
(Oecotrophologe, Wiss. Mitarbeiter)

P. S.:

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr weiter erhalten möchten, schicken Sie ihn uns bitte einfach zurück.

Karl von Koerber, Dr. oec. troph.

Beratungsbüro für Ernährungsökologie (BfEÖ)

(NEU) Mutter-Teresa-Str. 20, D-81829 München-Riem Tel. 089/65102131, Fax
089/65102132

E-Mail: koerber@bfeoe.de

Homepage: www.bfeoe.de

UND: Technische Universität München

Wissenschaftszentrum Weihenstephan für Ernährung, Landnutzung und Umwelt

Forschungsdepartment für Ökologie und Ökosystemmanagement Lehrstuhl für

Wirtschaftslehre des Landbaues Fach Nachhaltige Ernährung Blumenstraße 16, D -
85354 Freising/Weihenstephan Tel. 08161/71-2223, Fax 08161/71-2246

E-Mail: koerber@wzw.tum.de

Homepage: www.wzw.tum.de/ne